

8. Tag:

Freizeit bzw. weitere Besichtigungen in Bukarest bis zum Flughafen transfer und Rückflug nach Frankfurt.

Änderungen vorbehalten

Klimaneutraler Preis von **mundus*** Reisen

Diese Reise wird - in Bezug auf den Fluganteil der Tour - völlig klimaneutral durchgeführt.

Eine entsprechende Summe führen wir an „atmosfair“ ab.

Leistungen:

Linienflüge mit LUFTHANSA in der Touristenklasse von Frankfurt nach Bukarest und zurück, sämtliche Flughafensteuern, Sicherheitsgebühren, Luftverkehrssteuer und Kerosinzuschlag, alle Transfers und Fahrten in einem klimatisierten Reisebus, 7 Übernachtungen in 3- und 4-Sterne-Hotels (offizielle Landeskategorie) in Doppelzimmern mit Bad/Dusche und WC, Halbpension, , Besichtigungen und Eintrittsgelder laut Programm, Reiseliteratur, R+V-Insolvenz-Versicherung, Deutsch sprechende örtliche Reiseleitung.

Nicht enthalten sind Trinkgelder für Hotelpersonal, Gepäckträgerservice in den Hotels und evtl. gewünschte weitere Reiseversicherungen.

Wir empfehlen den Abschluss einer **Reiserücktrittskosten-Versicherung**.

Mindestteilnehmerzahl: XX Personen

Sollte die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden, kann der Veranstalter bis spätestens 30 Tage vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurück treten.

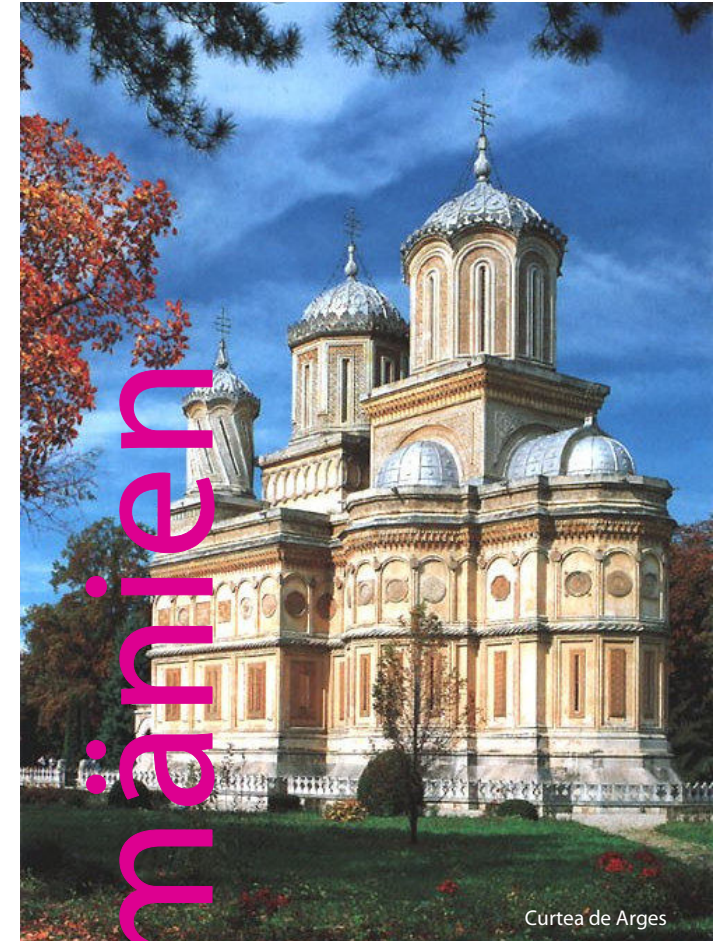
Deutsche Staatsbürger benötigen für die Einreise nach Rumänien einen bis zum Reiseende gültigen **Personalausweis** oder **Reisepass**.

Impfungen sind nicht vorgeschrieben. Über die zur Zeit der Reise gültigen Corona-Bestimmungen werden wir Sie rechtzeitig informieren.

Diese Reise ist für Menschen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet. Fragen Sie uns im Bedarfsfall nach Möglichkeiten der Teilnahme.



mundus
*die Welt erreichen



Curtea de Arges

Rumänien

Siebenbürgen - auf den
Spuren deutscher Siedler

Reiseveranstalter
mundus Reisen

Im Hainchen 18 61462 Königstein im Taunus
Tel.: 061 74 - 93 18 73 Fax: 061 74 - 25 290
team@mundus.de www.mundus.de

Rumänien

1. Tag:

Linienflug Frankfurt nach Bukarest, der Hauptstadt Rumäniens. Begrüßung durch die örtliche Reiseleitung. Anschließend ausführliche Stadtrundfahrt in deren Verlauf u.a. zu sehen sind (Außenbesichtigungen): Patriarchen-Hügel mit Sitz des Parlaments, Patriarchenkirche und Metropolitankomplex, Presse- und Universitätsplatz, Triumphbogen, Victoriastraße mit schönen Kirchen und öffentlichen Gebäuden, Athenäum sowie Haus des Volkes (ehemaliger Ceausescu-Palast). Danach Innbesichtigung des Haus des Volkes. Abendessen und Übernachtung in Bukarest.

2. Tag:

Vormittags Besuch des Dorfmuseums in Bukarest mit ca. 300 größtenteils originalen Häusern und Bauernhöfen aus allen Regionen Rumäniens. Ein schöner Spaziergang führt vorbei an mit Stroh gedeckten Bauernhäusern, kunstvoll geschnitzten Hoftoren, Holzkirchen und Kelterhäuschen. Danach Fahrt durch die



große Walachei in die Karpaten und das siebenbürgische Burzenland, das im 12. Jh. von deutschen Einwanderern besiedelt wurde. Abendessen und Übernachtung in Brasov.

3. Tag:

Vormittags fahren Sie nach Prejmer/Tartlau und besichtigen eine der herausragendsten Kirchenburgen ganz Siebenbürgens. Ein kleines Orgelkonzert rundet den Besuch ab.

Nachmittags entdecken Sie die Stadt Brasov/ Kronstadt, die jahrhundertlang eines der Zentren der Siebenbürger Sachsen war. Während eines Rundgangs sehen Sie die Wehranlagen, das Rathaus, das Katharinentor und die Weberbastei. Danach besichtigen



Sie die „Schwarze Kirche“, der größte gotische Dom Südosteuropas. Abendessen und Übernachtung in Brasov.

4. Tag:

Fahrt nach Viscri/Deutsch-Weißkirch zur Besichtigung der Kirchenburg (UNESCO Weltkulturerbe), die mit insgesamt 6 Wehrtürmen den Ort überragt. In Viscri Treffen mit einem Vertreter einer Stiftung, die u.a. der Förderung der deutschen Sprache und Kultur in Rumänien gewidmet ist. Die Stiftung steht unter der Schirmherrschaft von Prinz Charles und zählt die Restaurierung des Dorfes zu seinen Projekten. Anschließend fahren Sie nach Sighisoara/ Schäßburg, einer Gründung deutscher Einwanderer im 12. Jh.. Der Ort zeichnet sich durch das wohl schönste mittelalterliche Stadtbild des Landes aus. Ein Stadtrundgang führt vorbei an den Wehranlagen mit neun Türmen und drei Basteien, u. a. dem Stundturm, dem Wahrzeichen von Schäßburg, der katholische Kirche und dem „Dracula-Haus“, angeblich das Geburtshaus des Grafen Vlad Tepes, dessen Geschichte als literarisches Vorbild für Bram Stokers „Dracula“ diente. Außerdem besteht die Möglichkeit über die Schülertreppe zur erhöht liegenden Bergkirche und der ältesten Schule von Schäßburg zu gelangen. Abendessen und Übernachtung in Sighisoara.

5. Tag:

Am Vormittag besteht die Möglichkeit zu einem Treffen und Gespräch mit einem Mitglied der Roma Bevölkerungsgruppe. Im Anschluss Fahrt nach Bihär/ Biertan zur Besichtigung der Kirchenburg (UNESCO Weltkulturerbe). Der heutige Ort war ab dem 16. Jh. über 300 Jahre lang Bischofssitz. Schon von weitem sieht

man die mächtige Kirchenburg, die von 3 Ringmauern umgeben ist. Weiterfahrt nach Medias und kurzer Rundgang durch die Stadt. Die ev. Margaretenkirche von Medias beherbergt u.a. einen wertvollen Flügelaltar. Durch das Harbachtal geht es weiter in Richtung Sibiu/ Hermannstadt. Ein Abstecher nach Altana/ Alzen gibt Gelegenheit zu einem Treffen mit einer Vertreterin der evangelischen Kirchengemeinde, die bei Kaffee und Kuchen Geschichten über das Dorf und die Kirchenburg erzählt. Danach Fahrt nach Sibiu. Abendessen und Übernachtung in Sibiu.

6. Tag:

Vormittags Stadtrundgang durch die Altstadt von Sibiu u. a. mit Besichtigung der ev. Stadtpfarrkirche, der Lügenbrücke und dem Kleinen sowie Großen Ring. Danach Freizeit für eigene Erkundungen. Abendessen bei einer rumänischen Familie mit lokalen Spezialitäten im traditionsreichen Dorf Sibiel. Die Familie gewährt einen Einblick in die rumänische Lebensweise und in die Handwerksarbeiten, wie z. B. Tischlerarbeiten. Rückfahrt und Übernachtung in Sibiu.

7. Tag:

Nach dem Frühstück führt die Fahrt durch das malerische Oltal in die Walachei. Nach der Besichtigung des Klosters Cozia mit herrlichen Fresken aus dem 14. Jh. geht es weiter in die ehemalige walachische Hauptstadt Curtea de Arges zur Besichtigung der Fürsten- und der Bischofskirche, bei denen es sich um die bedeutsamsten und kunsthistorisch wertvoll-



sten Gotteshäuser Rumäniens handelt. Weiterfahrt nach Bukarest. Abendessen und Übernachtung in Bukarest.